

	Objekt: Kalchedon: Lysimachi
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus
	Inventarnummer: 18267654

Beschreibung

Mit Ausbruch links unten.

Vorderseite: Kopf Alexanders des Großen mit Ammonshorn und Diadem nach r.

Rückseite: Nach l. sitzende Athena Nikephoros in Rüstung mit Schild und Speer. Im l. F. ΙΩΛΟΥ. Im Abschnitt eine Getreideähre mit kurzem Stängel.

Ausgebrochen: Teile der Münze oder Medaille sind ausgebrochen (d.h. ohne Spuren einer mechanischen Manipulation verloren gegangen).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 14.65 g; Durchmesser: 32 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 175-150 v. Chr.

wer

wo

Chalkedon

Gefunden wann

wer

wo

Babylon

Beauftragt wann

wer

wo

Zoilos (Priene)

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Alexander der Große (-0353--0326)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme

Literatur

- C. A. Marinescu, Making and spending money along the Bosphorus: The Lysimachi coinages minted by Byzantium and Calchedon and their socio-cultural context. UMI Diss. (1996) 244 Nr. 130,1 (dieses Stück, issue 61, ca. 175-150 v. Chr.). Ebd. 292 f. Nr. 39 zum Babylonhort (datiert ca. 155-150 v. Chr.).
- K. Regling, Hellenistischer Münzschatz aus Babylon, ZfN 38, 1928, 92 ff. 104 Nr. 10 Taf. 8 = IGCH I Nr. 1774.